

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Wechselwirkung : Technik Naturwissenschaft Gesellschaft**

Band (Jahr): **7 (1985)**

Heft 27

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

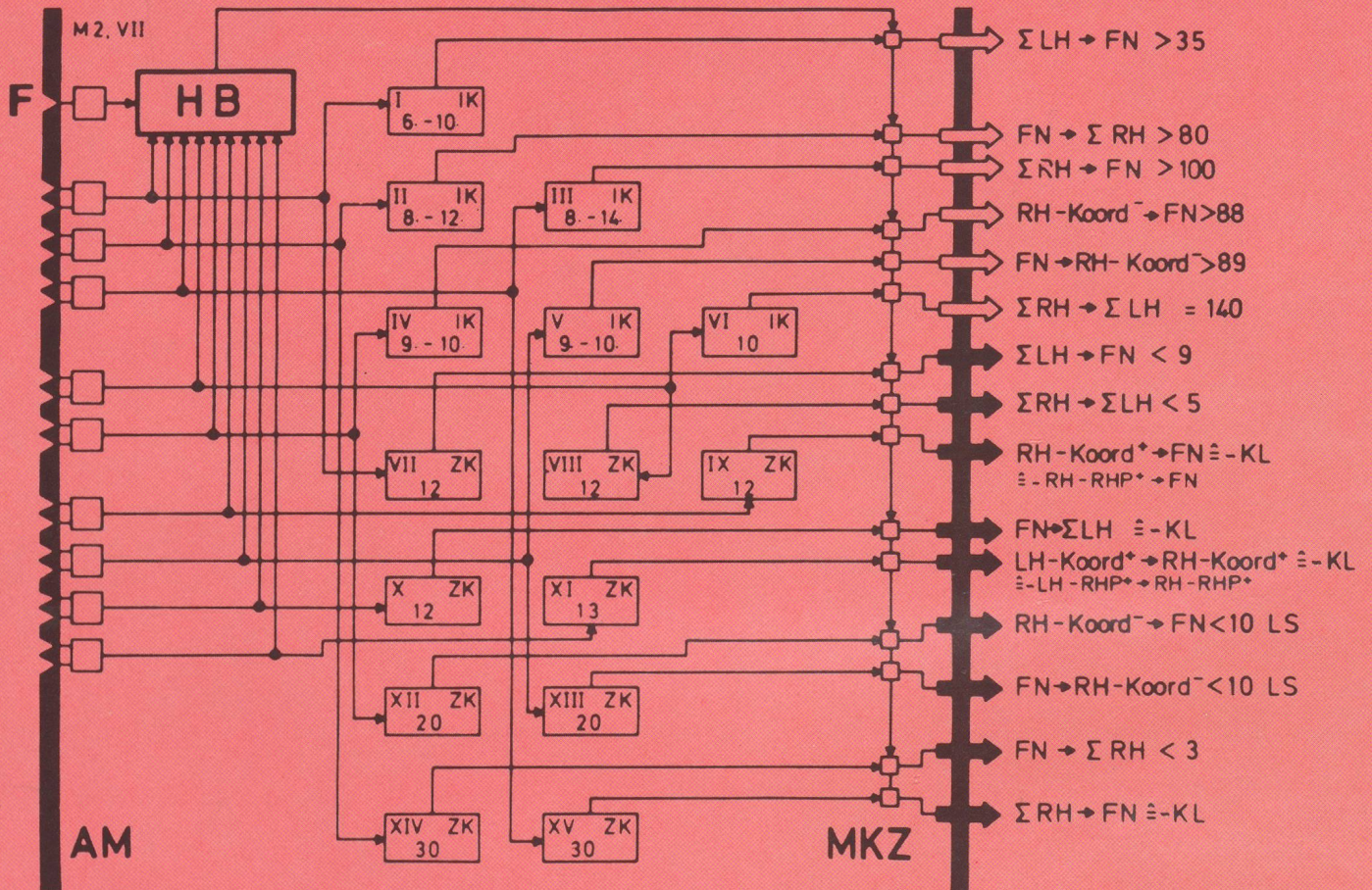
### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

A 8104 F  
 Postvertriebsstück  
 Gebühr bezahlt  
 Hundertmorgen-Medienversand GmbH  
 Forstbergstr. 7  
 6107 Reinheim



Arbeitshypothetisches Lernmodell einer Maus in der Skinner-Box. Die beiden dicken senkrechten Linien geben die Begrenzung des Organismus an. Auf der linken Seite erfolgt der input (Informationsaufnahme), auf der rechten Seite der output (Verhalten als Zweiersequenz). Die Lernaufgabe umfaßt folgendes Programm:

Herabdrücken des linken Hebels

↓

Aufleuchten der Lampe über dem rechten Hebel

↓

Herabdrücken des rechten Hebels

↓

Danach erfolgt die Belohnung durch ein Pellet.

F = Futter. AM = Ebene der Auslösemechanismen. HB = Handlungsbereitschaft. MKZ = Ebene der motorischen Koordinationszentren. I—XV = Lernspeicher. Die arabischen Zahlen geben den Zeitpunkt der Lerntage an. IK = Intermediäre Kannphase. ZK = Zielkannphase. Offene Pfeile sind den Speichern der IK, schwarze Pfeile denjenigen der ZK zugeordnet. LH = linker Hebel. RH = rechter Hebel. F = Futternapf. Koord = Koordinationen. + = erfolgreich. - = erfolglos. RHP = rechte Hinterpfote. KL = klassische Lernkurve. LS = Lichtsignal. Die den Lernparametern zugeordneten Werte sind absolute Häufigkeiten.